



Pressemitteilung

Karlsruhe, 13. November 2007

Fachtagung 2007 der IAS Akademie

Existenzsicherung durch Risikomanagement

„Existenzsicherung durch intelligentes Risikomanagement“ ist das Thema der diesjährigen Fachtagung der IAS Akademie am 23. November 2007 in Karlsruhe. Im Rahmen der Fachtagung wird außerdem der IAS-Preis der IAS Institut für Arbeits- und Sozialhygiene Stiftung verliehen.

Bei der Bewertung möglicher Risiken für die Bonität eines Unternehmens sind für Banken und Finanzdienstleistungsinstitute seit Inkrafttreten des Regelwerks Basel II nicht mehr nur die Unternehmenszahlen relevant. Für das Rating, das sich auch auf die Kreditkonditionen eines Unternehmens auswirkt, wird das Gesamt-Risikoportfolio untersucht. „Dazu gehören alle Einflussfaktoren auf den Unternehmenserfolg, die Finanzen ebenso wie das Betriebliche Gesundheitsmanagement oder die Risikoprävention,“ so Prof. Dr. Rainer von Kiparski, Tagungspräsident und Leiter der IAS Akademie.

Mit einem effektiven Risikomanagement können Unternehmen ihre Gesamtwirtschaftlichkeit deutlich verbessern. Bei der Fachtagung 2007 der IAS Akademie werden Experten zu unterschiedlichen Gesichtspunkten dieses Themas referieren. Auf dem Vortragsprogramm stehen praktische Beispiele der Risikobeurteilung ebenso wie rechtliche Fragen, Informationen zum Gesundheitsmanagement bis hin zur betrieblichen Sicherheitskultur.

IAS-Preis 2007 an Andrea Trautmann, Sunways Production GmbH

Eröffnet wird die Veranstaltung mit der Verleihung des IAS-Preises 2007, mit dem in diesem Jahr Andrea Trautmann von der Sunways Production GmbH ausgezeichnet wird. Dr. Dirk-Matthias Rose, Vorstand der IAS Stiftung, verleiht Trautmann den Preis für ihre Arbeit „Das integrierte Sunways Arbeitsschutz-Managementsystem“. Die Firma Sunways hat ihren Sitz in Arnstadt in Thüringen und ist auf die Produktion von Solarzellen spezialisiert. Der bereits zum fünften Mal ausgeschriebene Preis ist mit 5.000 € dotiert. Die IAS würdigt damit Projekte von Unternehmen, Institutionen, Arbeitsgruppen oder Einzelpersonen, die zur Etablierung von Gesundheit und Sicherheit im Arbeitsleben und in der Ökosphäre beitragen.

(ca.2. 100 Zeichen mit Leerzeichen und Überschrift - bei Nachdruck oder Auswertung Belegexemplar erbeten.)



Über die IAS:

Die IAS Stiftung ist eines der führenden Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Bundesweit vertrauen mehr als 10.000 Unternehmen mit über 1,3 Millionen Mitarbeitern der IAS. An 140 Standorten werden kompetente Beratung und praxisorientierte Lösungen angeboten. Kernkompetenz der IAS ist die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung nach dem Arbeitssicherheits- und dem Arbeitsschutzgesetz.

Mit ihrer Tochter, der dbgs GesundheitsService GmbH, ist die IAS-Gruppe Europas größter Anbieter für Verkehrsmedizin und -psychologie. Die dbgs ergänzt die Leistung der IAS auch mit Spezialisten im Bereich der Sozialberatung. Die IAS bietet Schulungsprogramme an und unterstützt mit Spezialisten bei der Prävention und Gesundheitsförderung im Betrieb, in der Umwelt und im privaten Bereich. Wesentliche Impulse gehen dabei von der eigenen Forschung aus.

Herausgeber:

IAS Institut für Arbeits- und
Sozialhygiene Stiftung
Steinhäuserstraße 19
76135 Karlsruhe
www.ias-stiftung.de

Rückfragen und Kontakt:

Ariane Sodtke
Marketing/Vertrieb
Tel. (0721) 8204-126
Fax (0721) 8204-430
presse@ias-stiftung.de